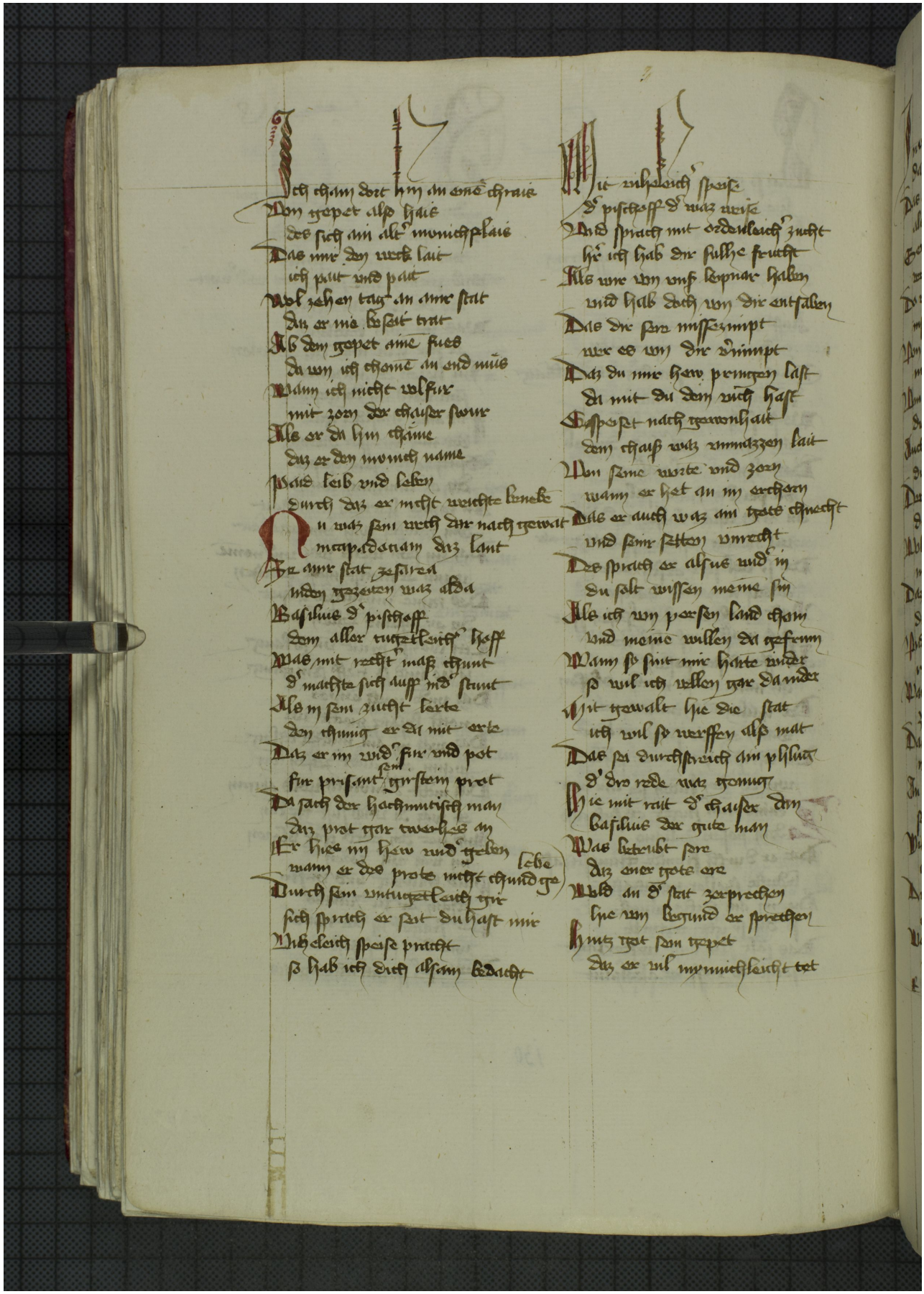
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Ich chum dort hin an ein chraie
Den gropet also haie
Des sich ain alt munich plaie
Das mir dy wurz lait
Ich pluet und pait
Wol zehen tag an ainer stat
Diz er mir bestat trat
Ab dem gropet ainer fues
Du wy ich chomt an ein muis
Wann ich nicht wolfur
mit zorn der chaiser swur
Als er di hin chame
Diz er den munich name
Pald leib und leben
Durch diz er mecht weichte lunche
Nu was sein urch dir nach gewalt
Ainer stat zesitzen
Nieder gezesten was alda
Basilius d' pischoff
Dem aller tugentleich hoff
Was mit recht maß chunt
d' machte sich auf und stunt
Als ny sein zucht lerte
Den chunig er al mit erte
Diz er im und sein und pot
sein prisent gunstein prot
Da sach der hochmutich man
Diz prot gar tuerches an
Er hies im hew und gelben
wann er des prote mecht chunt gelbe
Durch sein untugentleich gir
sich sprach er sat du hast mir
Nuhcleich speise pracht
so hab ich dich chum bedacht

Nu ruhleich sprach
d' pischoff d' was weise
Und sprach mit ordenleich zucht
her ich hab dir sulche frucht
Als wir von unsr kepnar haben
und halb doch von dir entfaben
Dis dir sein missezimpt
wer es von dir nimpt
Diz du mir hew pringen last
du mit du dein vich hast
Gaspost nach gewonhait
dem chaiser wiz zumuezzen lait
Von seine worte und zorn
wann er het an im erchorn
Dis er auch waz im trotz chnecht
und seiner sitten unrecht
Der sprach er alsus und in
du solt wissen meine sin
Als ich von persen land cham
und meine willen di gefram
Wann so sint mir hante under
so wil ich willen gar da under
Sit gewalt hie die stat
ich wil so werffen alsz mat
Das sa durchsprach im pslicht
d' dro rede was gemuet
Sie mit rait d' chaiser dan
basilius der guete man
Was liebrubt sere
diz ainer grote ere
Ubld an d' stat zerprechen
hie von legund er sprechen
Mutz got sein gepet
diz er uil munichleicht tet